

Sesshomaru und Serena, Liebe zwischen Katze und Hund part 2

von Serena

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz37/quiz/1435770404/Sesshomaru-und-Serena-Liebe-zwischen-Katze-und-Hund-part-2>



Kapitel 1

?'Gute Nacht Kagome?' ?Nacht Serena *gähn*?' ?Schlaft gut alle miteinander?' ?Ruhe! Ich brauche kein doofes Mädchengequatsche?', knurrte Inuyasha genervt. ?MACH PLATZ!?'

Zeitsprung:

?'Morgen?', gähnte ich verschlafen, ?Nanu wo sind denn alle hin?? ?Draußen sie kämpfen gegen einen Hundedämon der sich Sesshomaru nennt?' ?Wer hat das gesagt?? ?Sag bloß weißt nicht mehr wer ich bin?' ?Yuki bist du das?? Eine weiße Katze die sehr große Ähnlichkeit mit Kirara hat trat aus dem Schatten hervor. ?Oh mein Gott ich glaub es einfach nicht, endlich sehen wir uns wieder, ich hatte solche Angst um dich?, sprudelte ich los, doch weiter kam ich nicht, denn in diesem Moment stürzte das Dach unter Inuyasha (der der gerade von Sesshomaru darauf geschleudert wurde) zusammen. Ein harter Brocken des Daches fiel auf mich hinab. Darauf wurde mir schwarz vor Augen und ich spürte wie mich meine Kraft verließ.



Kapitel 2

„Serena, Serena, wach auf geht es dir gut? Nun sag schon was? Das ist Kagomes Stimme, dachte ich, wieso kann ich mich nicht bewegen?“ „Sag mal Inuyasha, kannst du eigentlich nicht aufpassen wohin du fällst?“, fragte Shippo ärgerlich. „Na toll sie lässt sich erschlagen und ich bin der Schuldige?“, maulte Inuyasha und verdrehte die Augen. „Inuyasha, MACH PLATZ!?“ „AUA!?“ „geschieht dir ganz recht?“, Keifte Kagome. „Wieso bin eigentlich immer ich schuld an allem?“, beklagte sich Inuyasha. „bitte hört auf zu streiten, ich lebe ja noch?“, verkündete ich mit schwacher Stimme. „Oh welches Glück du lebst?“, freute sich Sango. „Natürlich lebe ich noch es war nur ein bisschen Holz?“, antwortete ich ruhig. „ein bisschen Holz?“, fragte Kagome entsetzt, „das ganze Dach ist über dir eingestürzt?“ „Keine Sorge ich weiß schon wie man sich um hübsche Mädchen kümmert?“, versicherte mir Miroku. Darauf antwortete ich: „Ähh! Ich glaube nicht dass das nötig sein wird?“ „doch ich bestehe darauf?“, widersprach mir Miroku, während seine Hand zu meinem Po wanderte. „He was soll das?“, kreischte ich, doch Miroku hatte von Sango schon den Boomerang auf den Kopf geschlagen bekommen. Ich bedankte mich bei ihr und fragte mich insgeheim, ob er wohl immer so ist, da wurde ich von Inuyasha unsanft aus meinen Gedanken gerissen. „Gehen wir jetzt endlich Naraku weitersuchen?“, fragte er genervt. „Naraku?“, fragte ich, „wer ist das?“ Miroku erklärte dir, dass sie Naraku schon lange Zeit jagen, doch immer wenn sie ihn gefunden hätten verschwände er wieder. „das stimmt allerdings?“, bestätigte Sango, „Naraku ist ein verdammter Feigling der sich immerzu hinter seinen Abkömmlingen versteckt?“ „Ja, er hat uns allen schlimme Sachen angetan und darum wollen wir ihn vernichten?“, beendete Kagome schließlich Sangos Satz. „Na wenn das so ist, will ich euch natürlich helfen ihn zu besiegen?“, bekräftigte ich voller Tatendrang, als Inuyasha plötzlich laut anfängt zu lachen. „Was

findest du eigentlich so lustig?, schrie ich aufgebracht. ?du willst mir helfen du bist bloß ein Menschenmädchen das wahrscheinlich nicht einmal weiß wie man ein Schwert hält? ?denkst du das wirklich du dreckiger Köter?, herrschte ich ihn an, ?erstens bin ich kein schwaches Menschenmädchen, sondern ein Katzen Hanyo, kapiert und zweitens weiß ich wohl besser als du wie man mit einem Schwert umgeht? ?Na dann beweis mir das mal!? ?Liebend gerne sogar, `Neko no pawà`?, da verschwanden meine Klamotten plötzlich und anstelle davon erschien ein kurzer weißer Kimono mit grünen Pflanzen und dunkelpinken Blüten darauf. Mein Schwert das mit einer rosanen Scheide und Jadegrünem Muster versehen war erschien an meiner Seite und mir wuchsen Katzenschwanz und Katzenohren. ?was sagst du jetzt du dämlicher Kläffer?, sagte ich zu Inuyasha gewandt (der nun übrigens ziemlich doof aus der Wäsche guckte). Und fuhr zu den anderen gewandt weiter, ?Na los wer hat Lust Naraku zu besiegen.?